

Fachschaft Spanisch

Warum sollte man Spanisch lernen?

Spanisch – eine wirkliche Weltsprache



Spanisch ist eine der wichtigsten Sprachen in der Welt und in seiner Bedeutung vergleichbar mit Englisch. Nach Mandarin und Englisch ist es auf dem dritten Platz der meistgesprochenen Sprachen auf der Erde. Weltweit wird Spanisch von ca. 440 Millionen als Muttersprache in Europa, Mittel- und Südamerika, in den USA und auf den Philippinen gesprochen. In den USA wird Spanisch häufig als 1. Fremdsprache an den Schulen gelehrt. Mit Spanisch fällt es somit nicht nur leichter, sich in der Welt zu verständigen, es hilft auch den Zugang zu anderen romanischen Sprachen zu finden wie z. B. zu Französisch, Italienisch, Portugiesisch und Rumänisch und auch zu der Muttersprache dieser Sprachfamilie: Latein.

Außerdem ist Spanien natürlich mit seiner Kultur, seinen Traditionen und seiner interessanten Geschichte eines unserer beliebtesten Urlaubsländer.

Wer sollte Spanisch als dritte Fremdsprache lernen?

Jeder! Denn Spanisch ist nicht schwierig!

Im Rahmen des Unterrichts der dritten Fremdsprache setzen wir die Mehrsprachigkeit in den Fokus und zeigen Gemeinsamkeiten (aber auch Unterschiede) zu bisher gelernten Fremdsprachen und auch dem Deutschen auf. Diejenigen, die bereits Freude an ihrer ersten und / oder zweiten Fremdsprache haben, bringen sicherlich bereits eine große Motivation mit. Der Einstieg ins Spanische gelingt außerdem relativ schnell. Wer schon Französisch oder Latein lernt, kann Vokabeln und einige grammatische Erscheinungen leicht erschließen. Für diejenigen, die als zweite Fremdsprache Russisch gewählt haben, bietet Spanisch die Möglichkeit eine weitere Sprachfamilie kennen zu lernen, zu der es sogar ebenfalls Parallelen z. B. im Bereich der Grammatik gibt.



Die Aussprache des Spanischen ist für die meisten Schülerinnen und Schüler nicht schwierig, denn das Schriftbild und das Lautbild weisen keine großen Unterschiede auf (im Gegensatz zum Französischen). Natürlich darf man an dieser Stelle nicht verschweigen, dass auch die spanische Sprache – wie alle anderen Sprachen auch – so ihre Tücken hat, und man muss natürlich auch Vokabeln lernen und sich mit grammatischen Regeln auseinandersetzen. Da die Lerngruppen aber meist überschaubar sind, ist immer auch eine individuelle Förderung möglich.

Die kommunikative Relevanz spielt für uns eine große Rolle, sodass die Schülerinnen und Schüler am Ende der 10. Klasse vielfältige Situationen nicht nur sprachlich, sondern auch (inter-)kulturell bewältigen können. Sowohl Spanien als auch der südamerikanische Kontinent sind Bezugspunkte der Unterrichtsarbeit.

Welche Abschlüsse kann man erreichen?

Entweder lernt man Spanisch bis zum Ende der zehnten Klasse und hat damit eine solide Basis für viele Kommunikationsmöglichkeiten oder man entscheidet sich, Spanisch bis zum Abitur fortzuführen. In der Oberstufe gibt es die Möglichkeit, einen Grundkurs (3 Unterrichtsstunden pro Woche) oder einen Leistungskurs (5 Unterrichtsstunden pro Woche) zu belegen, so dass das Abitur im Fach Spanisch auch als mündliches oder schriftliches Prüfungsfach abgelegt werden kann, aber natürlich nicht muss. Übrigens muss in der Oberstufe mindestens eine Fremdsprache belegt werden.



Was wird bewertet?

An oberster Stelle steht natürlich die Kommunikationsfähigkeit, damit man sich bereits während seines ersten Urlaubes in Spanien mit den Einheimischen in ihrer Sprache unterhalten kann. Selbstverständlich werden wie in den anderen Fremdsprachen auch in den Klassen 8, 9 und 10 eine Klassenarbeit in jedem Halbjahr geschrieben. Eine Ausnahme bildet die 8. Klasse. Hier gibt es nur eine Klassenarbeit im gesamten Schuljahr. Ansonsten setzen sich die Noten aus der Beteiligung am Unterricht und weiteren Möglichkeiten der Kompetenzmessung wie Dialoge, Kurzvorträge usw. zusammen. In der Oberstufe gelten die gleichen Kriterien, wie in den anderen Fremdsprachen.

Welche zusätzlichen Angebote gibt es?

Jedes Schuljahr motivieren wir unsere Schülerinnen und Schüler zur Teilnahme am Bundeswettbewerb für Fremdsprachen. Dort können sie ihre Sprachfähigkeiten einzeln oder als Team in verschiedenen Formaten (z. B. Multimediabeiträge, Videos, Spiele) unter Beweis stellen.



In der 10. Klasse haben unsere Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit an einer 5-tägigen **Studienfahrt nach Barcelona** teilzunehmen, um dort ihre Sprachkenntnisse anzuwenden und einen Einblick in die spanische und katalanische Kultur zu bekommen.